



Jahresberichte 2016

Inhalt

Jahresbericht 2016 – Turner.....	6
Jahresbericht 2016 – Tischtennis –	8
Jahresbericht 2016 – Leichtathletikabteilung –	12
Sportabzeichen 2016.....	22
Jahresbericht 2016 – Aikido –	23
Jahresbericht 2016 – Volleyball –	25
Jahresbericht 2016 – Badminton –	26

Jahresbericht 2016 - Turnerinnen

Zurzeit gibt es im Turnverein Weißkirchen etwa 70 aktive Turnerinnen. Besonders groß ist die Zahl der Turnerinnen im Nachwuchsbereich.

Der erste Wettkampf im Jahr 2016 waren die Gau-Einzelmeisterschaften am 12. März in Bad Homburg. Hier nahmen 18 TVW-Turnerinnen teil, neun Mädchen gelang es, sich auf dem Treppchen zu platzieren. Die Weißkirchener Mädchen erturnten vier Gaumeistertitel (Jalda Afshari, Linda Uher, Lisa Heuser, Kara Mia Haussmann), drei 2. Plätze (Amelie Lemmerich, Christina Kleemann, Liina Kursawe) und zwei 3. Plätze (Merle Emde, Marie Schüler).

Jalda Afshari und Liina Kursawe konnten sich mit ihren Platzierungen für die Hessischen Bestenkämpfe (7./8. Mai in Heckershausen) qualifizieren. Hier erreicht Jalda einen tollen dritten Platz, Liina wurde bei ihren ersten „Hessischen“ in einem starken Teilnehmerfeld 28.

Vom 19.-20. März fuhren wir mit 32 Personen zum DTB-Pokal nach Stuttgart. Seit 2016 findet dieser World-Cup im Frühjahr statt. Wir konnten dort wieder internationale SpitzeturnerInnen sehen und hatten viel Spaß, auch bei dem angebotenen Rahmenprogramm (Turn-Workshop, Air-Track-Bahn, Autogrammstunden und vieles mehr).

An den Gau-Mehrkampfmeisterschaften am 11. Juni in Kronberg nahmen in diesem Jahr 15 TVW-Turnerinnen teil. Sie brachten sehr gute Ergebnisse mit nach Hause z.B.: sieben 1. Plätze: Amelie Lemmerich, Sonja Stolle, Lilly Asmar, Lena Dries, Lili Rotert, Lisa Hinrichsen, Pia Knipping und drei 2. Plätze: Emilia Engel, Malin Ried, Ejona Hashani.



Das Gau-Kinderturnfest fand am 19. Juni in Kronberg statt. Auch 2016 war der TVW, mit insgesamt 58 TeilnehmerInnen und 34 Medaillengewinnern, wieder der teilnehmerstärkste und erfolgreichste Verein. Insgesamt erreichten die TVWler 15 erste Plätze, 12 zweite Plätze und 7 dritte Plätze. Bei den Staffelläufen war der TVW mit insgesamt 12 Mannschaften vertreten und konnte viermal den

Sieg für sich verbuchen.

Auch bei den Gau-Mannschaftsmeisterschaften, die am 25. Juni in Bad Homburg stattfanden, waren die TVW-Turnerinnen wieder sehr erfolgreich. Insgesamt nahm der TVW mit vier Mannschaften teil. In den Rahmenwettkämpfen (LK IV, Jhg.'03 u. älter und P5/6, jahrgangs-offen) konnten die TVW-Mädchen jeweils den ersten Platz belegen. Die P5-Mannschaft (Jhg.'05 u. jünger) hatte mit krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen und erreichte den 4. Platz.

Im jahrgangsoffenen P6-P9-Wettkampf standen auch nicht alle Turnerinnen beim Gau-



Wettkampf zur Verfügung, so dass die TVW-Mädchen an jedem Gerät nur mit drei Turnerinnen antreten konnten. Leider verpassten sie dadurch knapp die Titelverteidigung. Der 2. Platz im Turngau reichte aber für die Qualifikation zu den Bezirks-meisterschaften (25. September in Kalbach). Auch dort konnten die TVW-Mädchen den 2. Platz belegen und qualifizierten sich damit für die Hessischen Mannschaftswettkämpfe (6. November in Florstadt). Bei den „Hessischen“ erreichten die TVW-Mädchen den 8. Platz.



Die Vereinsmeisterschaften fanden 2016 am 2. Oktober in Stierstadt statt. Hier zeigten 38 TVW-Turnerinnen ihr Können und die Zuschauer konnten einige ansprechende Leistungen sehen.

Am 8. Oktober richtete der TV Kalbach einen Einladungswettkampf für die jüngeren Turnerinnen aus. Hier nahmen 21 TVW-Mädchen teil. 5 der Mädchen konnten sich auf dem Trepptchen platzieren und einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen, alle anderen Teilnehmerinnen konnten sich über eine Medaille freuen.

Der Abschluss des Wettkampfjahres war wieder der Gau-Nachwuchspokal (13. November in Kalbach). Der TVW startete in den beiden ausgeschriebenen Wettkämpfen mit jeweils einer Mannschaft (WK I, Jhg.'06 und jünger, WK II, Jhg.'08 und jünger) Im WK I gelang den TVW-Turnerinnen mit dem 3. Platz der Sprung aufs Trepptchen, im WK II belegten die TVW-Mädchen den 4. Platz.

Ein Dank gilt allen Helfern, Trainern, Kampfrichtern und Eltern, ohne die diese Vereinsarbeit nicht möglich wäre!



Gau-Nachwuchspokal 2016

Claudia
Thämlitz

Jahresbericht 2016 – Turner

Absoluter Höhepunkt der Wettkampfsaison 2016 war der Klassenerhalt unserer Regionalliga Mannschaft, der im letzten Wettkampf in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt durch einen Sieg gegen Wiesbaden gesichert werden konnte. Die Mannschaft mit den Turnern Maximilian Spieker, Michael Dietz, Robin Heyser, Julian Peters, Fabian Urban, Marlon Urban, Philipp Reck, Nathan Glattli, Robin Maier und Gastturner Justus Fröhlich musste in den ersten Wettkämpfen als Neuling in der Regionalliga erst einmal Lehrgeld zahlen, zeigte dafür im Endkampf eine konstante Leistung und belohnte sich mit dem Klassenerhalt.

Auch über einen Deutschen Meistertitel konnten sich die Turner wieder freuen. Robin Maier, der schon viele Hessensiege errungen hatte, wurde Deutscher Meister im Jahn 6-Kampf seiner Altersklasse. Den nach langen Jahren der Abstinenz zum dritten Mal wieder ausgetragenen Wettkampf um den Bernhard-Hilse-Pokal konnten die TVW Turner sowohl bei den Schülern als auch bei den Turnern klar gewinnen.

Wie man aus der Presse entnehmen und in unseren Turnermittellungen nachlesen konnte, haben unsere Schüler, Jugendturner und Turner im vergangenen Jahr auch bei den Wettkämpfen auf Kreis-, Gau- und Landesebene viele sehr gute Platzierungen erreicht und auch einige Meistertitel errungen.

Bei den Gaumehrkampfmeisterschaften standen 8 Turner ganz oben auf dem Siegerpodest und bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften stellten unsere Turner 3 Hessenmeister.

Nach wie vor ist der Zuspruch bei den Schülern und Jugendturnern sehr erfreulich, sodass wir im Nachwuchsbereich gut aufgestellt sind. Unterstützung fanden unsere Trainer Erich Kalhöfer und Gerhard Benner durch die Hilfe von Norbert Fleckenstein und Kurt Hundertmark und unseren vereinseigenen Helfern, Michael Dietz, Paul Winkler, Fabian und Marlon Urban

Nachfolgend eine Aufstellung der wichtigsten Erfolge im Jahr 2016:

Bei den Gauturnmeisterschaften 2014 wurden folgende Medaillenplätze belegt:

Turner 6-Kampf LK 1 jahrgangsoffen		1. Julian Peters
Turner 6-Kampf KM 1 Jg. 99/00		1. Fabian Urban
Turner 6-Kampf LK2 Jg. 01/02		1. Marlon Urban
Turner 4-Kampf KM 2		1. Maximilian Spieker
Jugendturner 6-Kampf LK 2	Jg. 98/99	1. Robin Maier
Jugendturner 6-Kampf LK 2	Jg. 02/03	1. Patrick Ohl
Schüler 6-Kampf P5-P8	Jg. 2001	1. David Thrun
Schüler 6-Kampf P5 – P7	Jg. 2003/04	1. Mika Blohsfeld

Hessenmeisterschaften der Turner:

1. Plätze für Erich Kalhöfer und Patrick Ohl
3. Plätze für Julian Peters und Fabian Urban
4. Plätze für Marlon Urban und Mika Blohsfeld

In der Gau-Mannschaftsrunde siegten unsere Mannschaften bei den Turnern und bei den Schülern A. Bei den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften in Bad Homburg siegte im 6-Kampf KL2 Jg. 1998 und jünger unsere Mannschaft mit den Turnern Fabian

und Marlon Urban, Nathan Glattli, Marcus Grunnesjo, Robin Maier und Patrick Ohl. Einen 4. Platz belegten die A-Schüler und auf Rang 6 kamen die D-Schüler.

Den Abschluss des Wettkampfgeschehens im Jahr 2016 bildete unsere traditionelle Vereinsmeisterschaft.

Nachfolgend die Namen der Vereinsmeister 2016:

Schüler F: Carl Maier; Schüler E: Anton Hinrichsen; Schüler D: Laurens Urban; Schüler C: Moritz Hinrichsen; Schüler B: Jacob Jung; Schüler A: Marlon Urban; Jugend 1999 KM2 Robin Maier; Jugend: 2000/01 KM 2 Fabian Urban; Turner 6-Kampf LK1 Julian Peters

gez. Gerhard Benner

Jahresbericht 2016 – Tischtennis –



Auch im Jahr 2016 konnte die Tischtennisabteilung des TVW wieder einige Erfolge verzeichnen und weiterhin wachsen durch Neuzugänge im Erwachsenen- und Nachwuchsbereich, sodass zur Saison 2016/2017 auch wieder eine 6. Herrenmannschaft gestellt werden konnte.

In den Individualwettbewerben des Kreises und des Bezirks gelang im Jahr 2016 Felix Uhmman in der Kreisrangliste der Herren den 7. Platz zu erreichen. Als Nachrücker qualifizierte er sich dann auch für die Bezirksrangliste, kam dort aber nicht über die Gruppenphase hinaus.

Bei den Senioren gab es gleich mehrere gute Ergebnisse zu verzeichnen. So erreichte Manfred Höser in seiner Altersklasse Ü65 bei den Bezirksmeisterschaften den 3. Platz. Gleiches gelang Walter Meisterling in der Altersklasse Ü70.

Ein weiteres Highlight war außerdem mit Sicherheit die Teilnahme von Ecki Rziha und Horst Stichel an den Hessischen Meisterschaften der Senioren, bei denen jedoch beide die Gruppenphase nicht überstanden.

In den Mannschaftswettbewerben der Verbandsrunde 2015/2016 des Hessischen Tischtennisverbandes konnte die Meisterschaft der 3. Mannschaft und der Aufstieg der 5. Mannschaft gefeiert werden! Ansonsten erreichten die Teams des TVW vordere und gute Mittelfeldplätze.

In der Verbandsrunde 2015/2016 startete der TVW mit insgesamt 5 Herrenmannschaften und einer Nachwuchsmannschaft.

Die **1. Herrenmannschaft** hatte nach der Meisterschaft und dem Aufstieg als Ziel eine solide Runde im gesicherten Mittelfeld zu spielen. Doch schlussendlich wurde es eine deutlich positivere Saison, an deren Ende sogar am letzten Spieltag die Chance bestand als Aufsteiger noch Meister zu werden und den direkten Durchmarsch in die Bezirksoberliga zu bewerkstelligen.

Leider ging das entscheidende letzte Saisonspiel zuhause, vor einer rekordverdächtigen Kulisse von 50 Zuschauern, gegen den direkten Konkurrenten aus Hornau mit 5:9 verloren

und man musste sich mit Platz 3 begnügen, was aber dennoch ein großartigen Erfolg darstellte.

Eine wieder einmal überragende Saison zeigte Mirko Reif, der mit einer Einzelbilanz von insgesamt 34:10 zweitbesten Spieler in der Bezirksliga wurde, doch auch alle anderen Spieler überzeugten mit konstant guten Leistungen in ihren jeweiligen Paarkreuzen.

In der neuen Saison 16/17 verließ Markus Wolsztynski die 1. Mannschaft und verstärkt von nun an unsere 2. Mannschaft im vorderen Paarkreuz der Kreisliga.

An seiner Stelle wurde Felix Uhmann aus der 2. Mannschaft in die 1. Mannschaft hochgeholt. Ein weiteres TVW-Eigengewächs und mit einem Altersdurchschnitt von 28,6 stellt die 1. Mannschaft nunmehr die mit Abstand jüngste 1. Mannschaft des TVW seit Jahren.

Derzeit belegt die 1. Mannschaft in der Bezirksliga den 2. Platz und hat gute Chancen diesen Platz, der für die Aufstiegsrelegation qualifiziert, halten zu können um auch weiterhin der am höchsten spielende Verein in ganz Oberursel zu bleiben.

Einen besonderen Erfolg verzeichnete die 1. Mannschaft mit dem Gewinn des Bezirkspokals und dem 2. Platz bei den Hessischen Pokalmeisterschaften. Hier musste man sich nur äußerst knapp und unglücklich mit 3:4 (bei einem besseren Satzverhältnis!) im Finale gegen den TTC Heppenheim geschlagen geben.

1. Mannschaft Aufstellung Rückrunde 2016/2017 (Bezirksliga Gr. Süd 2, 26:6 Punkte, Platz 2)

1. Mirko Reif
2. Arno Zeleny
3. Roger Repp
4. Philipp Schütz (**Mannschaftsführer**)
5. Albrecht Schmid (**Reservespieler**)
6. Felix Uhmann
7. Markus Bauch (RES)
8. Andre Rudolph



Die **2. Herrenmannschaft** schloss die Verbandsspielrunde 2015/2016 mit einem soliden 4. Platz ab. Aufgrund verschiedener berufsbedingter Abwesenheiten und verletzungsbedingten Ausfällen konnte die zweifellos gute spielerische Klasse nie konstant abgerufen werden, weshalb es dann nicht reichte in die Phalanx der vorderen Plätze einzudringen. Zur neuen Saison 2016/2017 meldeten sich einige Rekonvaleszenten jedoch endgültig und fit zurück, sodass das 3/4 der Saison aktuell ein ganz sicherer und souveräner zweiter Platz steht, der zur Aufstiegsrelegation berechtigen würde. Wir drücken alle Daumen, dass wir nächstes Jahr zwei Mannschaften im Bezirk melden können und die 2. Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksklasse schafft!

2. Mannschaft Aufstellung RR 2016/2017 (Kreisliga Gr. 2, 25:3 Punkte, Platz 2)

1. Markus Wolsztynski
2. Benedikt Kirstein
3. Rüdiger Emrich
4. Steffen Briehn
5. Thomas Raupach
6. Volker Frank (MF)
7. Karl-Heinz Schmidt

Die **3. Mannschaft** schaffte es vergangene Saison die Schmach des Abstiegs direkt wieder auszubügeln und wurde in der 1. Kreisklasse Gr. 1 Meister! Vor allem aufgrund der sehr guten Doppelbilanz und den konstanten Leistungen aller Spieler in ihren jeweiligen Paarkreuzen war die Meisterschaft zu nahezu keinem Zeitpunkt großartig gefährdet.

Aktuell hoffen wir, dass die 3. Mannschaft nicht erneut nach dem Aufstieg wieder einen bitteren Abstieg hinnehmen muss. Das wird zwar sehr knapp, aber mit Neuzugang Thomas Lambert, der aus Dossenheim zu uns gewechselt ist, im vorderen Paarkreuz ist die Hoffnung nach wie vor groß

3. Mannschaft Aufstellung RR 2016/2017 (Kreisliga Gr.1, 7:21 Punkte, Platz 9)

1. Thomas Lambert
2. Marco Hahn
3. Siegmund Metzler
4. Carsten Klug
5. Andreas Pieper (MF)
6. Markus Röhm
7. Roland Finger

Nach einem weiteren Mittelfeldplatz 5 in der Saison 2015/2016 bläst die **4. Mannschaft** diese Saison zur Attacke. Vor der Saison wechselte mit Hans Kimpfler vom TTC OE Bad Homburg ein weiterer sehr erfahrener Spieler in die 4. Mannschaft. Im Gegensatz zur vorangegangenen Saison spielt die 4. Mannschaft eine äußerst konstante Runde und steht felsenfest auf Platz 2. Hierzu trägt sicher auch das regelmäßige Training dienstags bei, dass fast alle Spieler der 4. Mannschaft regelmäßig in Anspruch nehmen.

4. Mannschaft Aufstellung RR 2016/2017 (1. Kreisklasse Gr. 1, 18:6 Punkte, Platz 2)

1. Gerhard Poschta (RES)
2. Eckhardt Rziha
3. Markus Kratz
4. Manfred Höser
5. Wolfgang Bruns (MF)
6. Hans Kimpfler
7. Heinrich Herr

Eine tolle Geschichte in den vergangenen 2 Saisons ist die **5. Mannschaft**. Nachdem vorletzte Saison beinahe noch der Abstieg aus der 2. Kreisklasse drohte, spielte man in der Saison 2015/16 eine phänomenale Runde ins beendete diese auf Platz 2. Da vor der Saison 16/17 in der 1. Kreisklasse ein Platz vakant war stieg die 5. Mannschaft noch in die 1. Kreisklasse auf. Hier als absoluter Außenseiter angetreten zeigt sich auch im Tischtennis was mannschaftliche Geschlossenheit und Teamgeist bewirken kann, denn nach 2 Siegen und 2 Unentschieden hat die 5. Mannschaft diese Saison wohl nichts mehr mit dem Abstieg zu tun und kann auch nächstes Jahr wieder in der 1. Kreisklasse an den Start gehen.

5. Mannschaft Aufstellung RR 2016/2017 (1. Kreisklasse Gr. 2, 6:20 Punkte, Platz 9)

1. Jens Stuhlmann
2. Andreas Jung
3. Tobias Henrich
4. Walter Meisterling
5. Guido Haase
6. Konstantin Kirstein (RES)
7. Igor Schreier (RES)
8. Tobias Scheld (RES)
9. Ulrich Blaschke

Neu hinzugekommen ist die **6. Mannschaft** die aufgrund zweier weiterer Neuzugänge in der 4er Gruppe (hier reichen für eine Mannschaft 4 Spieler und nicht 6) der 3. Kreisklasse an den Start geht. Hierbei belegt die 6. Mannschaft derzeit den 5. Platz und wird aber sicher zur neuen Saison mit der einen oder anderen Verstärkung noch besser dastehen können.

6. Mannschaft Aufstellung RR 2016/2017 (3. Kreisklasse 4er, 11:13 Punkte, Platz 5)

1. Lukas Peinelt
2. Thomas Beier
3. Detlef Jung (RES)
4. Felix Peinelt

5. Hans-Georg Römer
6. Wolfgang Peinelt
7. Jessica Linker (RES)
8. Helmut Werner (RES)
9. Sandra Peinelt (RES)
10. Thorsten Peinelt (RES)

Die Nachwuchsmannschaft in der Schüler A-Konkurrenz musste leider zurückgezogen werden. Wir hoffen darauf in der nächsten Saison ausreichend interessierte Spieler(innen) zu finden, die Lust haben eine ganze Saison zu spielen. Das Training wird auf jeden Fall weiterhin angeboten

Vereinsmeister 2016:

Vereinsmeister Senioren Einzel: Volker Frank
 Vereinsmeister Herren Einzel: Mirko Reif

Am 23. und 24. April 2016 war der TVW in der Turnhalle der Grundschule außerdem Ausrichter der Kreisranglisten der Erwachsenen und repräsentierte den Verein als Gastgeber auch hier wieder gut. Diese Veranstaltung lief so gut von der Hand und war ein toller Erfolg, dass der TVW auch im Jahr 2017 Ausrichter dieser Veranstaltung sein wird und zwar am 29. und 30. April 2017 in der Turnhalle der Grundschule

Die Tischtennisabteilung bietet neben dem immer montags und mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr stattfindenden Nachwuchstraining und dem im Anschluss daran stattfindenden

Erwachsenentraining auch immer dienstags von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr ein Seniorenttraining an.



Unter der Ägide von Ecki Rziha treffen sich regelmäßig bis zu 20 spielhungrige TT-Veteranen (der älteste Teilnehmer ist 87 Jahre alt!) um miteinander zu spielen, aber auch um danach noch einige gemeinsame gesellige Stunden zu verbringen, bei denen auch immer für das leibliche Wohl gesorgt wird. Gemeinsam wird auch jedes Jahr an verschiedenen

Turnieren auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene teilgenommen. Auch an den im Jahr 2016 stattfindenden Europameisterschaften der Senioren in Helsingborg/Schweden wird der eine oder andere Spieler aus diesem Kreise an den Tisch gehen.

Zum Abschluss ein großes Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer und Spieler für ihren Einsatz für die Abteilung und den Verein.

Allen Anwesenden wünsche ich eine erfolgreiche Jahreshauptversammlung!

TVW olé!

Felix Uhmann
 Abteilungsleiter Tischtennis

Jahresbericht 2016 – Leichtathletikabteilung –

Sehr erfolgreiches Jahr 2016 für die Leichtathletinnen und Leichtathleten des TV Weißkirchen Überzeugende Leistungen der TV Weißkirchen-Leichtathleten bei den Hessischen Hallenmehrkampfmeisterschaften, Numan Tok wird Hessenmeister

Am ersten Märzwochenende fanden hessische Hallenmehrkampfmeisterschaften in Wiesbaden statt. Der TV Weißkirchen ging bei diesen leichtathletischen Dreikämpfen mit sechs Athleten an den Start, um dies als ersten Stimmungstest für die anstehende Freiluftsaison zu nutzen. Dabei konnten die Athleten durch Plätze in den Medaillenrängen gut überzeugen. In seiner Altersklasse der M16/17 siegte Numan Tok und wurde Hessenmeister. Über Vizemeistertitel konnten sich Maira Gauges (W16/17) und Lea Borngräber (12/13) freuen. Den dritten Platz erreichte in seiner Altersklasse M12/13 Malte Vogt. Die beiden weiteren angetretenen Athleten Alina Degenhardt und Lasse Vogt erreichten Plätze im Mittelfeld.



Obere Reihe:
Lasse Vogt, Alina Degenhardt, Maira Gauges,
Numan Tok.
Untere Reihe:
Lea Borngräber, Malte Vogt



Gelungener Auftakt in der Freiluftsaison

Das „Horst-Velte-Gedächtnis-Sportfest“ am 24.04.2016 stellte den Auftakt der Leichtathletiksaison im Hochtaunuskreis dar. Die Leichtathleten des TV Weißkirchen trotzten den tiefen Temperaturen und absolvierten mit einer in diesem Jahr sehr starken Mannschaft von 14 Jugendlichen ihre Disziplinen. Die Ergebnisse können sich mit folgenden Highlights sehen lassen:

Weitsprung Männer: Daniel Daniel **1. Platz** (5,36 m)

Kugelstoß Männer: Daniel Hame **3. Platz** (8,74 m)

Hochsprung Männliche Jugend U18: Numan Tok **1. Platz** (1,66 m)

Diskuswurf Männliche Jugend U18: Numan Tok **1. Platz** (26,25 m)

Speerwurf Männliche Jugend U18: Numan Tok **2. Platz** (37,28 m)

Hochsprung Weibliche Jugend U18: Anja Leppermann **3. Platz** (1,42 m)

300m Jugend M15: Finn Prywer **1. Platz** (49,62 sec)

100m Jugend M15: Lasse Vogt **2. Platz** (12,98 m)

Kugelstoß Jugend M15: Lasse Vogt **2. Platz** (9,21 m)

Hochsprung Jugend W13: Lea Borngräber **2. Platz** (1,30 m)

75m Jugend W13: Lea Borngräber **3. Platz** (11,41 sec)

Schlagballwurf Kinder W10: Svala Bewer **2. Platz** (22 m)

50m Kinder W10: Mara Prywer **2. Platz** (8,65 sec)

Weitsprung Kinder W10: Mara Prywer **2. Platz** (3,55 m)

Weitere Plätze der auch angetretenen Athletinnen und Athleten (Finn Grages, Kim Lasse Kunzmann, Luisa Zehner, Lukas Bösand, Henriette Heilbock) teilweise im guten Mittelfeld oder sogar Ergebnisse nahe an den ersten drei Rängen lassen auf eine weiter erfolgreiche Saison für die Leichtathleten hoffen. Die Hälfte der angetretenen TVW Athleten sind neu in der Mannschaft und absolvierten in diesem Jahr ihren ersten Freiluft-Wettkampf.

Oberurseler Leichtathleten in den Top 10 bei den Regionalblockmeisterschaften

Bei guten Wetterbedingungen fanden am 21.05.2016 die Block-Mehrkämpfe der Regionalmeisterschaften (dies umfasst die Kreise Frankfurt, Gelnhausen-Schlüchtern, Hochtaunus, Limburg-Weilburg, Maintaunus, Offenbach-Hanau, Wetterau, Wiesbaden sowie Rheingau-Taunus) der Leichtathleten in Gelnhausen statt. Starke Leistungen und gute Platzierungen in den Top 10 wurden dabei von den Leichtathleten der Oberurseler Vereine TV Oberstedten und TV Weißkirchen erbracht. Mit drei neuen persönlichen Bestleistungen im Ballwurf, den 60m Hürden und den 800m erreichte Lea Borngräber (TV Weißkirchen) mit 2160 Punkten im

Block Lauf der W13 den 5. Platz (von 22 Teilnehmerinnen). Dabei übertraf sie mit ihrem Ballwurf (43,50m) bei den W13 den aktuellen Kreisrekord des Hochtaunuskreises von 42,20m aus dem Jahr 2014 um 1,30m! Sich noch einmal verbessern gegenüber den Kreisblockmeisterschaften von Anfang Mai konnte Kaja Onnen (TV Oberstedten) bei den W13 im Block Sprint/Sprung. Mit neuer persönlicher Bestleistung in den 60m Hürden und 2065 Punkten insgesamt sprang Rang 7 (von 18 Teilnehmerinnen) für sie heraus. Mit verbesserten Leistungen gegenüber den Kreisblockmeisterschaften im Kugelstoß, den 100m (neue persönliche Bestleistung) und im Weitsprung, aber leider mit Problemen beim Diskuswurf, erreichte Lars Grösch (TV Oberstedten) Rang 6 im Block-Wurf bei den M15.



Freuten sich über ihre Platzierungen bei den Regionalblockmeisterschaften (von links nach rechts): Kaja Onnen, Lars Grösch (beide TV Oberstedten), Lea Borngräber (TV Weißkirchen)

Lea Borngräber und Numan Tok werden Kreismeister

Gleich zwei Meisterschaften wurden am Himmelfahrtswochenende im Hochtaunuskreis ausgetragen: Die U14 und U12 bestimmten an Christi Himmelfahrt ihre Kreismeister im Blockwettkampf (leichtathletischer Fünfkampf), zusätzlich wurden am Samstag/Sonntag danach Kreiseinzelmeisterschaften durchgeführt. An beiden Wettkämpfen konnten die Leichtathleten des TV Weißkirchen sich wieder über mehrere erste Plätze und weitere gute Platzierungen freuen.

Bereits am Donnerstag trug sich **Lea Borngräber mit vier neuen persönlichen Bestleistungen als Siegerin im Wettkampf Block Sprint/Sprung der W13** in die Siegerliste ein und wurde damit **Kreismeisterin in dieser Disziplin**. Im Einzelnen erreichte Sie 11,23sec über 75m, 11,74sec über 60m Hürden, 4,12m im Weitsprung, 1,30m im Hochsprung und 26,51m im Speerwurf, was sich insgesamt auf eine tolle Leistung von 2143 Punkten addierte.

Bei den Kreiseinzelmeisterschaften siegte **Numan Tok** in mehreren Disziplinen der männlichen Jugend U18: Im Hochsprung mit 1,65m zusammen mit Pascal Ohlig von der SG Wehrheim, im Diskuswurf mit 25,59m und im Speerwurf mit 38,32m. Zusätzlich erreichte er im Kugelstoß mit 10,30m den dritten Platz.

Alina Degenhardt durfte sich im Hochsprung der W14 mit 1,30m über ihren zweiten Platz freuen, über 80m Hürden belegte sie mit 16,46sec den dritten Platz. Bei den W15 wurde Nadia Grebner mit 1,25m im Hochsprung, mit 24,28m im Speerwurf und 7,45m im Kugelstoß jeweils Zweite und mit 15,57sec über 100m sowie mit 3,48m im Weitsprung jeweils Dritte. Bei der weiblichen Jugend U18 wurde schließlich noch **Anja Leppermann** mit 21,26m im Diskuswurf Zweite sowie mit 3,81m im Weitsprung und 8,24m im Kugelstoß Dritte bei den Kreiseinzelmeisterschaften.

(Tamara Borngräber)

Lea Borngräber vom TV Weißkirchen mit neuem Kreisrekord im Ballwurf der W13

Bei guten Wetterbedingungen fanden am 21.05.2016 die Block-Mehrkämpfe der Regional-Meisterschaften (dies umfasst die Kreise Frankfurt, Gelnhausen-Schlüchtern, Hochtaunus, Limburg-Weilburg, Maintaunus, Offenbach-Hanau, Wetterau, Wiesbaden sowie Rheingau-Taunus) der Leichtathleten in Gelnhausen statt. Mit drei neuen persönlichen Bestleistungen im Ballwurf, den 60m Hürden und den 800m erreichte Lea Borngräber (TV Weißkirchen) mit 2160 Punkten im Block Lauf der W13 den 5. Platz (von 22 Teilnehmerinnen). Dabei übertraf sie mit ihrem Ballwurf (43,50m) bei den W13 den aktuellen Kreisrekord des Hochtaunuskreises von 42,20m aus dem Jahr 2014 um 1,30m!



Super Stimmung trotz schlechten Wetters, Kinderleichtathletik U 10 beim TV Weißkirchen

Am 12 Juni trafen sich beim Turnverein Weißkirchen Kinder der Altersklasse U 10 (8 und 9 Jahre) zum Kreis Kinderleichtathletikwettkampf. Leider spielte das Wetter, wie schon so oft bei anderen leichtathletischen Wettkämpfen in diesem Jahr, nicht so ganz mit. Zur Durchführung kamen die Wettbewerbe Hindernisstaffel, Stoßen mit dem 1 kg Medizinball, Sprint, Weitsprungstaffel und zum krönenden Abschluss eine Biathlonstaffel. Die Wettkämpfe wurden auf Grund der Wetterlage kurzerhand in die Vereinshalle verlegt, was die Organisatoren vor eine große Herausforderung stellte. Die Verlegung in die Halle hatte aber den Vorteil, dass die Wettkämpfer von den Zuschauern lautstark angefeuert werden konnten und sich eine grandiose Stimmung entfaltete. Angetreten waren 5 gemischte Mannschaften mit insgesamt rund 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Die Disziplinen wurden nacheinander ausgeführt, wobei zwei Mannschaften gleichzeitig direkt

gegeneinander kämpften. Zum Schluss zählten die schnellsten Zeiten und die besten Weiten.

Es gewann das Team Apple Kids vor dem Team Ober-Eschbach/Friedrichsdorf auf Platz zwei, auf Platz drei landete der LC Steinbach. Das Team des TV Weißkirchen holte sich Platz 4 vor Oberursel/Oberstedten.



Erfolgreicher Wochenendausflug der Leichtathleten des TV Weißkirchen

Das Wochenende vom 11./12. Juni 2016 nutzten drei Leichtathleten des TV Weißkirchen, um Mehrkämpfe beim Nachbarverband LV Rheinhessen in Saulheim zu absolvieren. Hatte der Wettergott am Samstag noch ein Einsehen und ließ es wenigstens nicht regnen, so war er dann am Sonntag leider nicht mehr so gnädig gestimmt. Dies hielt die Athleten jedoch nicht davon ab, ihre Wettkämpfe erfolgreich zu absolvieren.

Den bisher besten Zehnkampf in seiner Athletenlaufbahn absolvierte **Numan Tok**, der damit mit dem zweiten Platz insgesamt belohnt wurde (4454 Punkte). Er stellte dabei gleich 6 neue persönliche Bestleistungen in den Disziplinen 1500m (5:25,14 min), 110m Hürden (17,95

sec), 400m (58,58 sec), Stabhochsprung (2,70 m), Kugelstoß (10,67 m) und Diskuswurf (28,03 m) auf. Bei den 400m blieb er erstmals unter einer Minute.

Auch **Anja Leppermann** war in ihrem Siebenkampf so gut wie nie zuvor (2899 Punkte). Bei ihrem fünften Platz erreichte sie neue persönliche Bestleistungen in den Disziplinen 800m (2:56,48 min), 100m Hürden (18,43 sek), Hochsprung (1,48 m), Weitsprung (3,92 m) und Speerwurf (23,33 m).

Schließlich trat noch **Lea Borngräber** in Ihrem ersten Block Wurf an und erreichte mit neuen persönlichen Bestleistungen in den 60m Hürden (11,36 sek) und im Kugelstoß Platz 2 (insgesamt 1970 Punkte). Bei ihrem ersten Diskuswurf in einem Wettkampf erreichte sie eine respektable Weite von 16,46m und das nach nur drei Wochen Trainingszeit.

Regen verdirbt die Titelsammlung bei den Kreiseinzelmeisterschaften

Am 18.06.2016 fanden in Wehrheim die Kreiseinzel-Titelkämpfe im Hochtaunuskreis der Leichtathleten U14 statt. Nach drei Wochen Regenzeit gab es am Morgen die Hoffnung, diese bei trockenem Wetter durchführen zu können. Leider zerschlug sich diese Hoffnung dann zur Mittagszeit. Bis dahin waren die Oberurseler Leichtathletinnen der W13 wieder fleißig dabei, Edelmetall zu sammeln. Gleich erfolgreich begann der 60m-Hürdenlauf. Hier sicherte sich **Lea Borngräber (TV Weißkirchen)** mit nur 8 Hundertsel Rückstand in neuer persönlicher Bestzeit von 11,27sec den zweiten Platz vor Kaja Onnen (TV Oberstedten, 11,76sec). Weiter ging es im Kugelstoß der W13, wo sich Lea Borngräber mit 6,91m die Bronzemedaille um den Hals hängen durfte. **Luisa Zehner** (TV Weißkirchen) wurde hier mit 4,99m Siebte. Auch der Hochsprung der W13 konnte noch bei trockenem Wetter durchgeführt werden. Lea Borngräber komplettierte mit neuer persönlicher Bestleistung von 1,33m ihren Medaillensatz, vor Kaja Onnen mit 1,30m. Immer wieder von Platzregen unterbrochen wurde der Weitsprung. Trotz der schlechten Bedingungen erreichte Luisa Zehner eine neue persönlicher Bestleistung von 3,75m und wurde Achte in diesem Wettbewerb der W13. Mit einer Weite von 42 m schrammte **Moritz Hinrichsen** (TV Weißkirchen) beim Schlagballwurf der M11 als Vierter knapp an einem Medaillenrang vorbei. Dieser Wettbewerb war auch immer wieder auf Regenschauern unterbrochen worden.



Siegerehrung im Hochsprung:

- 1. Platz Lea Borngräber (TV Weißkirchen),*
- 2. Platz Kaja Onnen (TV Oberstedten),*
- 3. Platz Neele Scholz (HTG Bad Homburg)*

Hessische Mehrkampfmeisterschaften

Bei schönstem Wetter fanden am 09./10. Juli 2016 die diesjährigen Hessischen Mehrkampfmeisterschaften in Sulzbach (Ts.) statt. Die Athleten des TV Weißkirchen waren, wie wie auch schon im März bei den Hessischen Hallen Mehrkampfmeisterschaften sehr erfolgreich.

In den Leichtathletischen Fünfkämpfen durften sich **Numan Tok** (M16-17) und **Lea Borngräber** (W12-13) jeweils eine Silbermedaille um den Hals hängen. Lea verpasste den Titel nur hauchdünn um 0,22 Punkte, ist aber mit 43,5 Punkten für die Deutschen qualifiziert, Numan hat über die B-Qualifikation noch Chancen für eine Teilnahme. Numan absolvierte noch einen zusätzlichen Wettkampf im Schleuderballwurf und legte sich damit eine weitere Silbermedaille in sein Gepäck.



Lea Borngräber und Numan Tok wurden jeweils Zweiter in ihren Leichtathletischen Fünfkämpfen

Vereinsmeisterschaften Leichtathletik

Traditionell am 3. Sonntag im September lud der TV Weißkirchen zu seinem Spiel- und Sporttag rund um die Vereinshalle ein. Bestandteil der Veranstaltung war auch dieses Jahr wieder die Vereinsmeisterschaft der Leichtathleten. 37 Teilnehmer aus allen Altersklassen traten im Leichtathletik-Dreikampf gegeneinander an, um am Ende die Sieger zu ermitteln. Unter den Sportlern waren auch sieben Leichtathleten des LC Steinbach und zwei der TSG Oberursel dabei. Zwei Athleten konnten sich gegen unsere Weißkirchener Leichtathleten durchsetzen. Hannah Lösel (TSG Oberursel, W9/10) ließ Mara Prywer hinter sich, während Stavros Georgiadis (LC Steinbach, M9/10) Mattis Hertfelder auf den zweiten Platz verwies. Vereinsmeister in ihren Altersklassen wurden Mara Prywer (Altersklasse W9/10), Mattis Hertfelder (M9/10), Henriette Heilbock (W11/12), Anton Euring (M11/12), Mira Willig (W13/14), Martin Leppermann (M13/14), Katja Hollnagel (W17/18), Numan Tok (M17/18), Lars Hieronymi (Männer M19), Dieter Kehry (Männer M45), Frank Willig (Männer M50) und Bernd Lukesch (Männer M60). Zudem unterbot Lars Hieronymi als frisch gebackener Vereinsmeister den alten Bahnrekord auf der 100m-Strecke mit 10,88 Sekunden!

Auch für die Kleinsten wurde ein Wettkampfprogramm mit fünf Stationen angeboten. Beim Hindernislauf galt es über, beim Slalomlauf um Hindernisse herumzulaufen. Weitere Stationen waren der Minibiathlon (ein Parcours, bei dem zwei Bälle am Ende in eine Kiste getroffen werden mussten), der Stabweitsprung und Ballweitwurf. Als Vereinsmeister konnten Letizia Luexenburger (W5/6), Paul Engel (M5/6), Thea Kisters (W7/8), Elenia Krick (W Baby) und Lionel Ludwig (M Baby) gekürt werden.

Im Vorherein drohte das Sportfest jedoch auszufallen, da sich der Eichen-Prozessionsspinner auf den Eichen am Weitsprunganlauf eingenistet hatte. Er gehört bekanntermaßen zu den Schädlingen, die starken Juckreiz und sogar Atemnot auslösen können. Aus diesem Grund war die Sportanlage zuvor etwa zwei Wochen lang gesperrt. Dank des Engagements von Manfred Stimpert (Mitglied im Ehrenbeirat) und Werner Krah (ehemaliger 1. Vorsitzender) konnte in Zusammenarbeit mit Herrn Bücher von der BSO das Problem gelöst werden. Am frühen Donnerstagmorgen zuvor beseitigte ein von der BSO beauftragtes Schädlingsbekämpfungsunternehmen die 12 Nester fachgerecht, sodass der Spiel- und Sporttag stattfinden konnte. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt an dieser Stelle der BSO und insbesondere Herrn Bücher, ohne die der Spiel- und Sporttag dieses Jahr nicht hätte stattfinden können.

Neben den Wettkämpfen wurde wieder ein attraktives Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, um Alt und Jung zur gemeinsamen Bewegung zu animieren. Beim Zielwerfen galt es mit fünf Bällen ähnlich wie beim Dartspiel in unterschiedliche Kästen zu treffen, um eine möglichst hohe Punktzahl zu erzielen. Auch das Freiluft-Volleyballturnier auf dem Sportplatz fand begeisterte Spieler, die in drei ausgelosten Mannschaften in drei Spielen à 2 x 6-Minuten gegeneinander antraten. Die Spieler hatten mit den allmählich einkehrenden herbstlichen Bedingungen zu kämpfen, da der Wind den Ball teilweise unberechenbar ablenkte.

Für die Jüngeren gehörte neben dem Turnbus des HTV mit seiner etwa 20m langen Air-Track-Bahn und seinem umfangreichen Spieleangebot die Schokokuss-Wurfmaschine die Hauptattraktionen nach den Wettkämpfen. Dabei galt es mit einem Tennisball die

Zielscheibe zu treffen, die einen auf einem Katapult abgestellten Schokokuss in die erwartungsfreudigen Arme der Kinder warf.

Neben der sportlichen Betätigung kam die Geselligkeit auch nicht zu kurz. Schon früh am Morgen bauten fleißige Helfer Sitzgarnituren und die Grillstation auf. Durch zahlreiche Spenden gab es ein reichhaltiges Salat- und Kuchen-Buffer. Somit konnten sich alle Besucher der Veranstaltung mit kulinarischen Köstlichkeiten von Bratwürsten über Spießbraten bis hin zu leckeren Kuchen und Torten versorgen. Der Durst wurde mit alkoholfreien Sportlerdrinks, Bier und Apfelwein gestillt. In geselliger Runde gab es viele anregende Gespräche und über den Sportplatz hallte so mancher Lacher. Die Veranstaltung war aus Vereinssicht sicher ein großer Erfolg, da auch dieses Jahr das Wetter mitspielte und die rund 200 Gäste bis in den späten Nachmittag hinein die spätsommerlichen Temperaturen genießen konnten.

Jedermann Zehnkampf in Bad Nauheim

Bei herrlichem Wetter und bei bester Laune traten am 10. Und 11. September 2016 drei Wettkämpfer/innen zum Jedermann Zehnkampf an. Die Ausschreibung des Jedermann Zehnkampfes ermöglicht es im Team zu starten, so dass jeder Teilnehmer/in nur fünf Disziplinen zu absolvieren hat. So starteten Katja Hollnagel (TV Weißkirchen) und Marlene Paetzold (TSGO) sowie Lea Borngräber und Nikolina Trivicevic, beide TV Weikirchen, im Team. Numan Tok startete in der Einzelwertung und zog alle 10 Disziplinen regelkonform an den beiden Wettkampftagen alleine durch. Numan konnte sich insbesondere im Stabhochsprung auf übersprungene 3m verbessern und übersprang im Hochsprung die 1,65 m, um nur zwei seiner sehr guten Leistungen an diesem Wochenende zu würdigen. In der Gesamtwertung unter 19 Teilnehmern verpasste Numan nur knapp eine Medaille und landete mit 4539 Pkt. auf Platz 4! Die Teams Katja/Marlene und Lea/Nikolina erzielten die Platzierungen 21 und 22, wobei hier auch Teams aus Männern und gemischte Teams in die gleiche Wertung kamen. Hier stand das Motto „Dabei sein und ankommen ist alles“ im Vordergrund.



Dieser Wettkampf war für alle ein großartiges Erlebnis.



Achim Hollnagel

Sportabzeichen 2016

Prüfungen für das Sportabzeichen wieder von über 100 Aktiven bestanden

Auf einem hohen Niveau von Absolventen ist es erneut gelungen, die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens zu erfüllen. Dieses vortreffliche Unterfangen erfordert an erster Stelle den Dank an die sportlich Aktiven und die Abnehmer selbst.

In zahlreichen Veranstaltungen wurden von 107 Teilnehmern die Anforderungen für das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt. Der Enthusiasmus ist somit auch 2 Jahre nach unserem Vereinsjubiläum ungebrochen. Somit kann es als großer Erfolg gewertet werden, dass eine breite Masse an Aktiven nachhaltig von der Idee, regelmäßig Sport zu treiben und die eigene Leistungsfähigkeit zu dokumentieren, begeistert werden konnte.

Von den insgesamt 107 Sportabzeichen die verliehen wurden, konnten folgende Jubiläen gefeiert werden:

Valerie Probst (15), Daniela Fritsch (20), Joachim Matzeit (25), Wolfgang Kaschek (30), Rainer Grebner (30)

Die Prüftermine für 2017 werden per Aushang in der Vereins- und Schulturnhalle, sowie im Internet auf der TVW-Seite bekannt gegeben. Dort findet man auch die Termine der Trainingsgruppe für das Sportabzeichen.

Und noch eine Bitte:

Da es keine zentrale Sammelstelle gibt, ist es sehr schwierig (manchmal unmöglich) den Ergebnissen nachzujagen. Darum bitte die bestätigten Zeiten und Weiten der abgelegten Prüfungen in den Briefkasten der Vereinsturnhalle oder in der Kurmainzer Str. 12 werfen, oder sie per E-Mail an sportabzeichen@tv-weisskirchen.de dem Sportabzeichenteam zukommen lassen. Dafür bereits jetzt schon vielen Dank!

Achtung: auch 2017 wollen wir die 100+ Marke knacken! Da ist jeder aufgefordert mitzumachen!

Jürgen Linker, Rainer Grebner , Christian Zerth

Jahresbericht 2016 – Aikido –

Auch 2016 war ein gutes Jahr für die Aikido-Abteilung.

Entwicklung der Abteilung in Zahlen

Wie schon im Vorjahr ist die Abteilung kräftig gewachsen, von 27 auf 38 Mitglieder Ende 2016. Die meisten stammen aus Oberursel, Frankfurt und Bad Homburg. Der Anteil der Frauen lag bei etwas über einem Viertel, aber wir versuchen das im neuen Jahr noch zu verbessern. Im Durchschnitt kamen 9-10 Teilnehmer zu jedem Training, mit einer stabilen Kerngruppe, die gute Fortschritte erzielen konnte. Die Abteilungsmitglieder sind zwischen 14 und 59 Jahre alt.

Veranstaltungen

Im vergangenen Jahr haben wir in der Vereinshalle zusätzlich zum regulären Training 11 besondere Veranstaltungen organisiert.

Darunter waren vier gut besuchte internationale Wochenend-Seminare mit weltbekannten Lehrern: Mouliko Halén aus Norwegen, Taina Nyström aus Finnland, David Ellard aus England und Sonja Sauer aus Duisburg.

Diese Veranstaltungen dienten in erster Linie der Fortbildung der Abteilungsmitglieder, wurden aber auch von Teilnehmern aus verschiedenen Teilen Deutschlands und anderen europäischen Ländern besucht. Zu jeder Veranstaltung wurde eine kleine Party organisiert, die über den Jahresverlauf den Zusammenhalt der Abteilung stärkte.

Dazu gab es regelmäßige Veranstaltungen mit Lehrern aus der Region, die gemeinsam mit Abteilungsleiter Klaus Meßlinger über Vereins- und Verbandsgrenzen hinaus offene Trainings abhielten. Diese Tradition wird auch 2017 weitergeführt.

Außerdem wurde ein Benefiz-Training veranstaltet, um ein im Sommer überflutetes befreundetes Frankfurter Dojo bei den Renovierungen zu unterstützen.

Mit speziellen Kursangeboten für Anfänger hat die Abteilung darüber hinaus neue Mitglieder geworben.

Die Abteilung beteiligte sich auch rege am TVW-Arbeitseinsatz im April und stellte eine der größten Gruppen.

Prüfungen

Im Aikido gibt es keine Wettkämpfe, nur Seminare und Prüfungen. Daher freut uns besonders, dass sich auch im vergangenen Jahr mehrere Mitglieder der Herausforderung einer Graduierung gestellt haben: Wir haben nun einen 3. Kyu, fünf 4. Kyus, fünf 5. Kyus und sieben 6. Kyus im Dojo, die hier auch ihre Prüfungen abgelegt haben (die Grade werden von 6 an rückwärts gezählt, d.h. ein 3. Kyu hat mehr Erfahrung als ein 6. Kyu). Der Jury gehörten jeweils auch externe Prüfer an, die das gute Niveau der Kandidaten aus einer neutralen Perspektive bestätigten.

Ein besonderes Ereignis war die Teilnahme von Abteilungsleiter Klaus Meßlinger an der Prüfung zum 3. Dan (fortgeschrittener Lehrergang) des internationalen Aikido-Verbands. Im schwedischen Stockholm legte er diese einstündige Prüfung unter den kritischen Augen einer hochkarätigen Jury erfolgreich ab.

Pressestimmen und internationale Anerkennung

Durch unsere Veranstaltungen und einen intensiven Austausch auf auswärtigen Veranstaltungen ist die Aikido-Abteilung inzwischen international bekannt. Es gibt zahlreiche positive öffentliche Kommentare über unsere Arbeit aus allen Teilen Deutschlands, der Schweiz, Österreich, Italien, Frankreich, den Niederlanden, Großbritannien, Norwegen, Schweden, Finnland, Tschechien, Polen, Russland, Rumänien, Israel, Südafrika und den USA.

Viele unserer Besucher und Mitglieder haben auf unserer Website eine sehr positive Rückmeldung hinterlassen: <http://aikido-oberursel.de/de/stimmen>

Wir sind aber auch regelmäßig in der Lokalpresse vertreten, mit Veröffentlichungen zu unseren Veranstaltungen und den Prüfungen. Diese Veröffentlichungen heben stets das besondere Verdienst des TV Weißkirchen für die gute Entwicklung der Abteilung hervor.

Investitionen

Die Kosten für die Aktivitäten der Aikido-Abteilung beschränken sich auf die Kosten, die durch die Nutzung der Hallenzeiten anfallen.

Für die Seminare - die auf Rechnung des jeweiligen Lehrers stattfinden - wird Hallenmiete gezahlt. Auf diese Weise spült die Abteilung jedes Jahr zusätzlich zu den Mitgliedsbeiträgen eine schöne Summe in die Vereinskasse. Alle anderen Kosten deckt die Abteilung in Eigeninitiative.

Es sollen jedoch durch den Verein Rücklagen für einen Austausch der Matten getätigt werden, die gebraucht angeschafft wurden und voraussichtlich noch maximal 3 Jahre nutzbar sind.

Ausblick

Perspektivisch ist daran gedacht, in Zukunft auch ein Kindertraining anzubieten. Da der Trainer aber beruflich stark ausgelastet ist, müsste sich hierfür ein anderer Übungsleiter finden. Aktuell gibt es hierfür leider (noch) keinen geeigneten Kandidaten.

Anlage: Fotos von Veranstaltungen der Abteilung

Jahresbericht 2016 – Volleyball –

Der Trainingsbesuch war auch im Jahre 2016 erfreulich gut, so dass im Training häufig 2 fast komplette Mannschaften gegeneinander spielen konnten. Leider konnten wir wie in den vergangenen Spielzeiten auch in der aktuellen Saison an keinem Spieltag mit der spielstärksten Mannschaft antreten, und deshalb bleibt der 3. Platz in der Breiten- und Freizeitsportrunde des Hessischen Volleyballverbandes unser Minimal-Ziel.

An unserem traditionellen Fahrrad-Wochenende führte uns diese Jahr nach Büdingen.

Wir fuhren von Weißkirchen zuerst an die Nidda und dann stromaufwärts auf dem schön angelegten Radweg bis Bad Vilbel. Dort verließen wir die Nidda und fuhren bei bestem Wetter, mit 3 kleinen Verpflegungs-Pausen, über Windecken nach Büdingen. Nach einer kleinen Stippvisite der Altstadt ließen wir dann den Abend in einem Lokal ausklingen. Am zweiten Tag fuhren wir dann bei tropisch heißen Temperaturen über die "Hohe Straße" bis nach Bergen-Enkheim und von dort nach Weißkirchen zurück.

Damit wir uns für die nächste Saison verstärken können, möchten wir Sie recht herzlich zu unserem Training einladen. Unsere Volleyball-Übungsstunde findet immer donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir sind keine so ganz junge Mannschaft mehr und legen neben dem sportlichen Engagement auch Wert auf Geselligkeit, z. B. lassen wir die Übungsstunde fast immer mit einem gemeinsamen Besuch der Pizzeria ausklingen.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie als Trainingsteilnehmer begrüßen könnten, also schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 19.02.2017

Norbert Schiller

Jahresbericht 2016 – Badminton –

Unser Training findet am Freitag-Abend von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir nehmen an keinem organisierten Spielbetrieb teil, sondern sind eine reine Hobby-Gruppe, bei die Freude an Bewegung und Geselligkeit Vorrang vor übertriebenen Ehrgeiz hat. Aktuell nehmen 8 Frauen und 10 Männer mehr oder weniger regelmäßig am Badminton-Training teil, und gelegentlich nutzen auch Mitglieder anderer Abteilungen unser Trainingsangebot als Gastspieler(innen).

In der trainingsfreien Zeit in den Sommerferien trafen wir uns fast jeden Freitag zum 2-stündigen Radfahren rund um Oberursel und einem abschließenden Gartenlokalbesuch. Einen weiteren Freitag nutzten wir für einen gemeinsamen Grill-Abend an unserer Vereins-Turnhalle.

Den Abschluss des Jahres bildete unsere traditionelle Abteilungs-Weihnachtsfeier. Hierzu kehrten wir im Gasthaus "Alt-Oberurseler Brauhaus" in Oberursel ein. Mit angenehmen Gesprächen in netter Runde verbrachten wir einen kurzweiligen Abend.

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind gerne gesehen, wenn Sie also Interesse haben,
so schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 19.02.2017

Norbert Schiller